

Künftig zwei Unternehmen



In Sursee in der Schweiz produziert Electrolux Professional unter anderem individuelle Herde, Kochkessel und Kippbratpfannen für die Köche der Welt / Foto: Electrolux Professional

Der Verwaltungsrat der Electrolux Gruppe will die beiden Bereiche Professional und Haushaltsgeräte in zwei börsennotierte Unternehmen aufteilen: ?Electrolux? für Haushaltsgeräte und ?Electrolux Professional? für professionelle Geräte. Eine Aufteilung in zwei Bereiche biete die Chance, dass sich beide Unternehmen voll auf ihren Markt konzentrieren können, teilt das Unternehmen mit. Mit klaren Strategien für Innovation und Kundenorientierung soll ein profitables Wachstum erzielt werden. ?Professional Products hat andere Endmärkte, Kunden und Erfolgsfaktoren als der Rest des Unternehmens. Wir glauben, dass Electrolux Professional als eigenständiges Unternehmen ein größeres Potenzial heben kann, weil es in der Lage ist, sich auf seine eigenen spezifischen Möglichkeiten zu fokussieren. Der geplante Weg wird dazu beitragen, dass Electrolux Professional die Agilität bekommt, die es benötigt, um seine Marktführerschaft weiter auszubauen", sagt Jonas Samuelson, CEO von Electrolux. ?Wir haben in den vergangenen Jahren großen Wert auf unser professionelles Geschäft gelegt, insbesondere auf seinen Beitrag zur Innovation, zur Marke und zum profitablen Wachstum. Die Trennung in zwei Unternehmen ist ein großer Schritt für das Unternehmen, wir sind jedoch fest davon überzeugt, dass dies der beste Weg ist, um das Potenzial ? sowohl des privaten als auch des professionellen Geschäfts ? zu maximieren. Unser professionelles Erbe und der damit verbundene Wettbewerbsvorteil werden auch in Zukunft sehr wichtig für unser Storytelling für die Anwender sein, nicht zuletzt dank unserer gemeinsamen Geschichte und Marke. In wichtigen Bereichen wollen wir weiter eng zusammen arbeiten."

Das Unternehmen hat die Vorbereitungen zur Trennung eingeleitet. Der Verwaltungsrat will der Generalversammlung einen Vorschlag für die Distribution und Börsen-Notierung von Electrolux Professional Aktien unterbreiten. Sollten sich die Aktionäre für den Vorschlag entscheiden, soll Electrolux Professional in der ersten Jahreshälfte 2020 an der Nasdaq Stockholm eingeführt werden. Die Aktien von Electrolux Professional sollen dann an die Aktionäre von AB Electrolux distribuiert werden. Voraussichtlich bis Mitte 2019 will das Unternehmen über den aktuellen Stand und einen detaillierteren Zeitplan informieren. Alberto Zanata, Head of Professional Products, sagt: "Dies ist ein guter Schritt sowohl für die Gruppe als auch für Professional, denn wir werden beide die Möglichkeit bekommen, uns hundertprozentig auf unsere Kunden zu konzentrieren, die ihre eigene Spezifik haben, und unsere Branchendynamik zu konzentrieren, die sich ebenfalls vom Markt der Haushaltsgeräte unterscheidet. Wir begrüßen den Vorschlag zur Trennung, da er uns eine noch bessere Ausgangsposition bietet, um den Berufsalltag unserer Kunden jeden Tag einfacher, profitabler und nachhaltiger zu gestalten."